

Guldborgsund ist neue Partnerstadt

Als 14. Partnerkommune der Hansestadt Rostock ist kürzlich das dänische Guldborgsund in den Reigen der Partnerstädte aufgenommen worden. An Bord der Scandlines-Fähre „PRINS JOACHIM“ unterzeichneten Rostocks Oberbürgermeister Roland Methling und der Bürgermeister der dänischen Nachbargemeinde John Brædder die Vereinbarung, die die langjährige Zusammenarbeit nun weiter intensivieren soll. Kooperationen hatte es bereits bei der Optimierung von Verkehrsverbindungen, bei der Ausbildung von Lehrern und Krankenschwestern, im Schüleraustausch, bei sportlichen Wettkämpfen sowie im Tourismus, bei der Hanse Sail und im Bereich der Kultur gegeben. Die Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsvereinbarung vor wenigen Tagen an Bord des Fährschiffes erinnerte auch an die erste Fährüberfahrt von DDR-Bürgern nach Gedser vor 25 Jahren.



Rostocks Oberbürgermeister Roland Methling und der Bürgermeister der dänischen Nachbargemeinde John Brædder bei der Unterzeichnung.
Foto: Robert Stach

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- Sitzungen der Ortsbeiräte
- Seite 4
- Senioreninformationstag am
26. November in der Südstadt
- Seite 5

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 3. Dezember.

Fahrradforum am 19. November

Das Rostocker Fahrradforum findet am 19. November, 17 Uhr im Beratungsraum 2 des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Planung „Steintor-Kreuzung/Ernst-Barlach-Straße“ und die Planung Ulmenstraße. Interessierte sind herzlich eingeladen, auch Anregungen zu Radverkehrsthemen zu geben.

Hansestadt erstrahlte in einem besonderen Licht



Mit einer eindrucksvollen Inszenierung aus Feuerwerk, Licht und Musik unter dem Titel „Sinnlich(t)“ fand die 13. Rostocker Lichtwoche ihren Abschluss.
Foto: Joachim Kloock

Mit dem Fahrrad von Venedig nach Kopenhagen im Auftrag des Klimaschutzes

Anlässlich der Veröffentlichung des 5. Sachstandsberichts des Weltklimarates IPCC Ende Oktober führen vom 14. bis 30. Oktober 2014 die beiden Italiener Daniele Pernigotti und Claudio Bonato mit dem Fahrrad von Venedig nach Kopenhagen, um mit dieser Aktion auf die Veröffentlichung und die Notwendigkeit des Handelns aufmerksam zu machen. Die Radtour wurde etappenweise zurückgelegt. Zwischenstopps gab es unter anderem in Bozen, Innsbruck, München, Jena, Leipzig, Berlin und Bollewick bei Röbel. Letzter Etappenort in Deutschland war am 28. Oktober die Hansestadt Rostock. Von Güstrow bis Rostock begleiteten elf Radlerinnen und Radler die beiden Klima-Aktivisten, darunter Vertreter des ADFC Rostock, des Schweriner Energieministeriums und der Rostocker Stadtverwaltung. Die Rostocker Straßenbahn AG hatte zu diesem Zweck Pedelecs aus dem ELMOS-Projekt zur Verfügung gestellt.

Bürgerschaftspräsident Dr. Wolfgang Nitzsche empfing die Radfahrer im Rathaus. Er würdigte den engagierten Einsatz für den Klimaschutz sowie ihre sportliche Leistung. In der anschließenden Gesprächsrunde stellten Schülerinnen und Schüler der Klasse 11b des Christophorus-Gymnasiums ihre Klimabilder vor, die bei einer Malaktion des Klimabündnisses und des Amtes für Umweltschutz mit dem Künstler Michael Arantes Müller in der Rostocker Kunsthalle entstanden sind. Die vier einzelnen Bildteile entstanden zum Thema „Wie werden wir in 50 Jahren leben?“. Die Schülerinnen und Schüler setzten dabei ihre Ideen und Visionen zu den Themen Mobilität, Konsum, Energie und Regenwald kreativ um. Zusammengesetzt stellen die vier Bilder die gesamte Erdkugel dar. Das Gesamtbild wird ab Mitte November im Rathaus zu sehen sein.
Kerry Zander

Weitere Informationen zur Radtour unter www.ridewithus.eu

Öffentliche Bekanntmachung des Finanzverwaltungsamtes, Abt. Kommunale Steuern und Abgaben der Hansestadt Rostock über die öffentliche Zustellung des Haftungsbescheides der Hansestadt Rostock vom 08.08.2014 für Herrn Marcin Mateusz Grundzik, zuletzt wohnhaft Patriotischer Weg 70, 18057 Rostock

Gemäß § 122 Abs. 3 und 4 der Abgabenordnung in Verbindung mit § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.09.2014 (GVOBl. M-V 2014, S. 476) wird bekannt gegeben, dass der Haftungsbescheid vom 08.08.2014 und seine

Begründung für Herrn Marcin Mateusz Grundzik im Finanzverwaltungsamt, Abt. Kommunale Steuern und Abgaben, Sachgebiet Gewerbe- und sonstige Steuern, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock, im Zimmer 114 zur Einsichtnahme ausliegt. Die Einsichtnahme kann nur durch Herrn Marcin Mateusz Grundzik persönlich oder eine

von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Erfolgt die Einsichtnahme durch eine bevollmächtigte Person, ist eine beglaubigte Vollmacht vorzulegen. Der Haftungsbescheid gilt zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung als zugestellt.

Corina Kamke
Amtsleiterin

Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Ahmed Samir Hamida Samida, geb. am 28.02.1988

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Ahmed Samir Hamida Samida

im Amt für Jugend und Soziales, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock, Zimmer 1.29, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Samida persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der

Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag
Siegmeyer

Amt für Jugend und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Ullrich Rüggeberg, geb. am 09.12.1960

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Ullrich Rüggeberg

im Amt für Jugend und Soziales, Hans-Fallada-Str. 1, 18069 Rostock, Zimmer 321, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Rüggeberg persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtige Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Abel
Amt für Jugend und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Nico Kritsch, geb. 25.02.1986

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Nico Kritsch

im Amt für Jugend und Soziales, H.-Fallada-Str. 1, 18069 Ros-

tock, Zimmer 300, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Nico Kritsch persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Hauschild
Amt für Jugend und Soziales

Termine für die Jägerprüfung

Entsprechend der Verordnung über die Prüfung zur Erlangung des ersten Jagdscheines des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Jägerprüfungsverordnung - JägerPVO M-V) vom 14. Februar 2002 (GVOBl. M-V S. 122) finden die Jägerprügungen an folgenden Wochenenden in genannter Reihenfolge statt: Schießprüfung, schriftliche Prüfung, mündlich-praktische Prüfung.

Es werden mindestens zehn und im Regelfall maximal 25 Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung zugelassen.

Prüfung 1
30. Januar bis 1. Februar 2015
Prüfung 2
6. bis 8. März 2015
Prüfung 3
10. bis 12. April 2015
Prüfung 4
7. bis 9. August 2015
Prüfung 5
4. bis 6. September 2015
Prüfung 6
30. Oktober bis 1. November 2015

Hans-Joachim Engster
Leiter des Stadtamtes

**Städtischer
ANZEIGER**

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Hansestadt Rostock**

Herausgeberin:
Hansestadt Rostock
Pressestelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedtischer.anzeiger@rostock.de
www.staedtischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion:
Kerstin Kanau

Layout:
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszusweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unangeforderte eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.
Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt
Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
Dagmar Hillert
Telefon 0381 365-852
0174 9493774
Telefax 0381 365-736
E-Mail:
dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de
MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Kostenloses Hilfetelefon für von Gewalt betroffene Frauen

Online-Petition für Opferschutz als Pflichtaufgabe

Gewalt gegen Frauen ist nach wie vor ein wichtiges gesellschaftliches Thema. In Rostock sowie im gesamten Bundesland nutzen Vereine und Organisationen, darunter vor allem der Rostocker Verein „Frauen helfen Frauen“, seit Anfang der 90er Jahre die Tage um den 25. November, um auf die Situation der von Gewalt betroffenen Frauen aufmerksam zu machen und Veränderungen anzuregen. Schwerpunkt ist die Gewalt in Paarbeziehungen. Häusliche Gewalt hat dabei viele Gesichter.

Jede vierte Frau in Deutschland hat schon einmal in ihrem Leben körperliche, seelische oder sexualisierte Gewalt von Männern aus dem familiären Umfeld erlebt und muss sich mit den körperlichen und seelischen Verletzungen auseinandersetzen. Alter, Einkommen und Bildung der Täter spielen dabei keine Rolle. Denn im privaten und öffentlichen Bereich beeinträchtigt Männergewalt gegen Frauen und Mädchen das gesellschaftliche Zusammenleben und kostet der Solidargemeinschaft jährlich 14,8 Mill. Euro. Doch rund 85 Prozent der Frauen wenden sich nicht an eine Beratungsstelle. Die Gesellschaft sollte den betroffe-

WAS PASSIERT, WENN ICH IHN ANZEIGE?
GEMEINSAM FINDEN WIR ANTWORTEN. HILFETELEFON GEWALT GEGEN FRAUEN:
08000 116 016
VERTRAULICH · KOSTENFREI · RUND UM DIE UHR WWW.HILFETELEFON.DE

nen Frauen aus ihrer prekären Lage heraushelfen. Seit einem Jahr ist das bundes-

weite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ rund um die Uhr im Einsatz, genau dann, wenn die

Betroffenen es brauchen, wenn sie den Mut gefasst haben oder auch, wenn der Gang zu einer Einrichtung vor Ort für sie zunächst eine zu große psychologische Hürde darstellt.

Unter der **kostenlosen Telefonnummer 08000 116 016 und über die Webseite www.hilfetelefon.de** stehen mehr als 60 Beraterinnen des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“ betroffenen Frauen, Angehörigen und Fachkräften bei allen Fragen zur Seite. Über die Website gibt es auch einen Zugang zu einer Gebärdensprachdolmetschung. Telefonate können in 15 Sprachen übersetzt werden. „Opferschutz als Pflichtaufgabe“ heißt die Forderung des Landesfrauenrates M-V mit seinen 45 Mitgliedsverbänden in diesem Jahr. Mit einer Online Petition soll der finanzielle Aspekt der Betroffenen und der Hilfeeinrichtungen in den Fokus gerückt werden. Unterschriften können unter www.openpetition.de/petition/online/opferschutz-als-pflichtaufgabe geleistet werden.

Am 25. November werden die Unterschriften an die Landtagspräsidentin Sylvia Bretschneider und die Ministerin für Arbeit,

Gleichstellung und Soziales Birgit Hesse anlässlich einer Kundgebung vor dem Schweriner Schloss übergeben.

Seit 1981 ist der 25. November auf Initiative lateinamerikanischer und karibischer Feministinnen als internationaler Gedenktag deklariert. Mit ihm verbindet sich der Appell zum Engagement gegen geschlechterspezifische Gewalt - „NEIN zu Gewalt an Frauen“.

Seit 1999 ist der 25. November als offizieller internationaler Gedenktag von den Vereinten Nationen anerkannt.

Er nimmt Bezug auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabel am 25. November 1960, nach monatelanger Bespitzelung und Folter durch den militärischen Geheimdienst des dominikanischen Diktators Trujillo. Sie hatten sich aktiv am Kampf gegen den Diktator beteiligt und waren schon zu Lebzeiten zu Vorbildern für den Widerstand gegen Unterdrückung geworden. Ihr Mut gilt inzwischen weltweit als Symbol für Frauen, gegen jegliches Unrecht einzutreten.

Brigitte Thielk
Gleichstellungsbeauftragte der
Hansestadt Rostock

Mit Fahrrad, Besen und Schaufel für saubere Wege unterwegs

Radwegewart legte über 11.000 Kilometer zurück

Vom 1. April bis 31. Oktober 2014 war auf Rostocks Fahrradwegen wieder ein Radwegewart an insgesamt 186 Einsatztagen unterwegs. Pro Einsatztage legte er etwa 60 Kilometer zurück.

Der Einsatz des Radwegewarts als Mitarbeiter der Stadtentsorgung Rostock GmbH wurde durch Beauftragung des Amtes für Umweltschutz möglich. Ausgestattet mit einem modernen Elektrofahrrad samt Anhänger, Besen und Schaufel hat er das Radwegenetz auf Belagsschäden, Beschädigung und Wildwuchs kontrolliert. Kleinere Verschmutzungen wie Glasscherben und Split hat er selber entfernt. Die Informationen zur Beseitigung größerer Verschmutzungen wurden an die Stadtentsorgung Rostock GmbH weitergeleitet und von den Mitarbeitern abgearbeitet.

Während der Touren wurden auch die im Internetportal www.klarschiff-hro.de angezeigt-

ten Verschmutzungen und Schäden kontrolliert, im Fahrtenbuch dokumentiert und wenn möglich sofort beseitigt. Ausgerüstet mit Stadtplänen gab der Radwegewart als mobiler Ansprechpartner auch Wegauskünfte und hat Hilfesuchende zur nächsten Reparaturwerkstatt gelotst.

Die Kosten in Höhe von 48.600 Euro für den Einsatz des Radwegewarts in der Saison 2014 trägt die Stadt.

Die Reaktionen waren bei Radfahrenden, Einwohnern und Touristen in der vergangenen nun schon vierten Einsatzsaison sehr positiv und zeigen, dass mit diesem bundesweit einmaligen Projekt Unfallgefahren auf Rostocker Fahrradwegen mit einer besonders kreativen Lösung beseitigt werden.

Vom 1. April bis 31. Oktober 2015 wird auf Rostocks Fahrradwegen wieder ein eigens beauftragter Radwegewart unterwegs sein.

Have a look II am 6. Dezember um 20 Uhr im Volkstheater



Tänzer und Tänzerinnen der Tanzcompagnie wechseln die Seite und widmen sich als Choreografen einem gemeinsamen Thema, dem jeder seine ganz persönliche Handschrift verleiht.
Foto: Volkstheater Rostock

Sitzungen der Ortsbeiräte

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter www.rostock.de/ksd und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

Toitenwinkel

20. November, 18.30 Uhr

Beratungsraum des Ortsamtes,
J.-Nehru-Str. 33

Tagesordnung:

- Wahlen
Wahl der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
Wahl der 1. und 2. Stellvertreterin/der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Bildung der Ausschüsse des Ortsbeirates und Bestellung der Ausschussmitglieder
- Benennung
Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters für den Stadteiltisch und den Quartiersbeirat Toitenwinkel
Benennung eines Mitgliedes für den Beirat der Forensischen Klinik Gehlsdorf
Vorschlag für die Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters für den Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock
- Festlegung der Sitzungstermine des Ortsbeirates für das Sitzungsjahr 2015

Lichtenhagen

25. November, 18.30 Uhr

Kolping Initiative, Eutiner Str. 20

Tagesordnung:

- Wahl des/der Vorsitzenden des Ortsbeirates
- Wahl des 1. und 2. Stellvertreters/der Stellvertreterin des/der Ortsbeiratsvorsitzenden
- Sitzungstermine für das Jahr 2015
- Empfehlung einer Vertreterin/eines Vertreters für den Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock

Gehlsdorf-Nordost

25. November, 18.30 Uhr

Werkstatt für behinderte Menschen, Fährstr. 25

Tagesordnung:

- Wahl des/der Vorsitzenden des Ortsbeirates
- Wahl des 1. und 2. Stellvertreters/der Stellvertreterin des/der Ortsbeiratsvorsitzenden
- Bildung der Ausschüsse des Ortsbeirates und Bestellung der Ausschussmitglieder
- Benennung eines Mitgliedes für den Beirat der Forensischen Klinik Gehlsdorf
- Vorschlag einer Vertreterin/eines Vertreters für den Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock
- Sitzungstermine für das Jahr 2015
- Berichte der Ausschüsse

Brinckmansdorf

2. Dezember, 18.30 Uhr

Grundschule „John Brinckman“,
Vagel-Grip-Weg 10a

Tagesordnung:

- Wahl der 1. und 2. Stellvertreterin der/des Ortsbeiratsvorsitzenden

Dierkow Ost/West

2. Dezember, 18.30 Uhr

Galerie Musikgymnasium-Käthe Kollwitz, Heinrich-Tessenow-Straße 47

Tagesordnung:

- Wahl der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Wahl der 1. und 2. Stellvertreterin/des 1. und 2. Stellvertreters der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Bildung der Ausschüsse des

Ortsbeirates und Bestellung

- der Ausschussmitglieder
- Benennung eines Mitgliedes für den Beirat der Fachklinik für Forensische Psychiatrie
- Vorschlag für die Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters für den Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock
- Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters für die Arbeitsgruppe „Mühlenfest“
- Festlegung der Sitzungstermine für das Jahr 2015

Schmarl

2. Dezember, 18.30 Uhr

Haus 12, Am Schmarler Bach 1

Tagesordnung:

- Konstituierende Sitzung
- Wahl der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Wahl der/des 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreters der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Wahl der Ausschüsse
- Aktuelles Thema
- Berichte der Ausschüsse
- Beschluss- und Informationsvorlagen
- Anträge

Gartenstadt-Stadtweide

4. Dezember, 18.00 Uhr

AWO Seniorenheim, Am Richtfunkturn 1

Tagesordnung:

- Wahl der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Wahl der/des 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreters der/des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Vorstellung der Vorplanung zur Umgestaltung des nördlichen Bereiches des Asternweges

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Freund

Hans-Joachim Lorenz

der im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Mit großem Engagement stellte Herr Lorenz sein Können und Wissen in den Dienst unserer Hansestadt, bevor er 2007 in seinen verdienten Ruhestand trat. Als Bauleiter hatte er maßgeblichen Anteil an vielen Vorhaben des Eigenbetriebes KOE Rostock.

Wir trauern mit seiner Familie und Freunden um einen lieben Menschen und hoch geschätzten Kollegen, den wir in guter Erinnerung behalten werden.

Die Betriebsleitung und gesamte Belegschaft des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung Rostock“ wünschen seiner Familie viel Kraft in diesen schweren Stunden.

Sigrid Hecht
Betriebsleiterin

Roland Methling
Oberbürgermeister

Rostock, im November 2014

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung der Bürgerschaft am 3. Dezember

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, 3. Dezember um 16 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 27. November als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter www.rostock.de/ksd veröffentlicht. Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 27. November beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1, Zimmer 39, und ebenfalls im Internet eingesehen werden. Sollte die Tagesordnung nicht erledigt werden, wird die Sitzung am Donnerstag, 4. Dezember um 16 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal der Bürgerschaft) fortgesetzt.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft

(Telefon 381-1308) bis zum 2. Dezember, 15 Uhr, zu reservieren. Die Erhebung der Namen erfolgt zweckgebunden aus Kapazitäts- und Sicherheitsgründen und wird nach dem Sitzungstag vernichtet.

Karten für die reservierten Plätze werden am 3. Dezember bis 16 Uhr von der Infothek des Rathauses ausgegeben und gelten auch für eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung am 4. Dezember.

Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gästeplätze vergeben werden.

Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

Dr. Wolfgang Nitzsche
Präsident der Bürgerschaft

Angebote der Volkshochschule

1. Rostocker-Alpha-Treff

Termin: 2. Dezember
Zeit: 15 bis 16.30 Uhr
Entgelt: frei

2. Vom Digitalbild zum persönlichen Fotobuch - Schritt für Schritt

Dauer: 25. bis 27. November
Zeit: Dienstag, Donnerstag,
13 bis 16.15 Uhr
8 Kursstunden = 32,00 EUR

3. Spanisch II - Wochenkurs - Niveaustufe A1

geringe Vorkenntnisse erforderlich
Dauer: 1. bis 9. Dezember
Zeit: montags, dienstags,
Donnerstag,
9 bis 12.30 Uhr
20 Kursstunden = 70,00 EUR

4. Kinesiologie für den Alltag – mehr Energie

(innere Balance, Entspannung, Massage)

Termin: 22. November
Zeit: 10.15 bis 14 Uhr
Entgelt: 20,00 EUR

5. Richtig schminken will gelernt sein

Termin: 6. Dezember
Zeit: 10 bis 13 Uhr
Entgelt = 24,00 EUR

6. Fairer Handel 3 – „Dort wo der Kaffee wächst“

Vortrag und Reisebericht
Termin: 26. November
Zeit: 14.30 Uhr
Entgelt: 6,00 EUR

Ort ist Am Kabutzenhof 20a

Anmeldung und Infos:

Am Kabutzenhof 20a, Telefon
0381 381-4300 oder im Internet
unter www.vhs-hro.de

Keine Sprechzeit in den Regionalbüros

Aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Beistandschaften findet in den Regionalbüros am Dienstag, 2. Dezember 2014, keine Sprechstunde statt.

Keine Sprechzeit in der Abteilung Bauordnung

In der Abteilung Bauordnung entfallen an folgenden Donnerstagen die Öffnungszeiten:
13., 20. und 27. November
4., 11. und 18. Dezember
Individuelle Terminvereinbarungen an diesen Tagen sind weiterhin möglich.

Konservatoriumskonzert im Volkstheater Rostock am 25. November um 19 Uhr

Das JugendSinfonieOrchester (JSO) und das Junior-Streichorchester gestalten das Rostock Konservatoriumskonzert vor Weihnachten im Volkstheater.

In dem weihnachtlichen Programm erklingen Auszüge aus dem Ballett „Der Nußknacker“ von Peter I. Tschaikowsky und „Eine Steppenskizze aus Mittelasien“ von Alexander Borodin. Hai Thao My Nguyen, Konservatoriumsschülerin und Mitglied der „yaro“ der HMTR spielt zusammen mit dem JSO (musikalische Leitung: Edgar Sheridan-Braun) den 2. und 3. Satz aus dem Klavierkonzert in A-Dur KV 488 von Wolfgang Amadeus Mozart.

Zusammen mit Hans Henning Ernst wird das JSO die berühmte Romanze in F-Dur für Violine und Orchester von Ludwig van Beethoven aufführen.

Das Junior-Streichorchester (musikalische Leitung: Andreas Lindner) eröffnet das Konzert festlich mit der Weihnachts-Symphonie Gaetano Maria Schiassi.

Karten gibt es an den Vorverkaufskassen des Volkstheaters und an der Abendkasse.

Edgar Sheridan-Braun
Leiter des Konservatoriums

Umweltkalender 2015 erschienen

Das Amt für Umweltschutz informiert, dass vom 19. bis 29. November der Umweltkalender 2015 an die Rostocker Privathaushalte verteilt wird.

Es werden unter anderem die Tourenpläne zur Abfuhr der gelben und blauen Tonnen sowie der Biotonnen im Stadtgebiet veröffentlicht. Die Termine für die Tannenbaumentsorgung sind ebenso enthalten, wie auch monatliche Tipps zur Abfallvermeidung, Energieeinsparung, Wissenswertes zur Klimawandelanpassung, zum Stadtradeln und zum Rostocker Energiebündnis.

Die Preisträger des Umweltpreises Joe Duty der Hansestadt Rostock 2014 werden vorgestellt. Ein besonderes Dankeschön gilt allen Hobbyfotografen für die Einsendung ihrer Fotos zur Thematik „Das ländliche Rostock entdecken“. Eine Jury hat die schönsten Fotos ausgewählt. Der Umweltkalender wurde bereits zum fünften Mal klimaneutral gedruckt. Das bedeutet, alle durch den Druck entstandenen CO₂ Emissionen wurden von der Druckerei ermittelt und durch den Ankauf von Emissionszertifikaten für ein anerkanntes Klima-

schutzprojekt ausgeglichen. Ab 2. Dezember sind Restexemplare in den Ortsämtern, an der Infothek im Rathaus, an der Infothek im Haus des Bauens und der Umwelt, Holbeinplatz 14, und auf den vier Recyclinghöfen kostenfrei erhältlich. Ein Versand ist aus Kostengründen nicht möglich.

Rückfragen über E-Mail: umweltkalender@rostock.de oder Tel. 0381 381-7347.

Dr. Brigitte Preuß
Leiterin des Amtes für
Umweltschutz

Sitzung des Planungs- und Gestaltungsbeirates

Am 28. November von 14 bis 15 Uhr wird sich der Planungs- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Rostock in der Kunsthalle, Hamburger Straße 40, zu seiner 10. öffentlichen Sitzung zusammenfinden.

Im Rahmen der Sitzung stehen folgende Vorhaben auf der

Tagesordnung:

1. 14.00 - 14.30 Uhr
Bauvorhaben „Glatter Aal“, Stadtmitte

2. 14.30 - 15.00 Uhr
Kindertagesstätte Thierfelder Straße 1, Hansaviertel

Der Planungs- und Gestaltungsbeirat tagt vierteljährlich, um Planungen und Bauvorhaben in der Hansestadt frühzeitig zu beurteilen. Ziel der stattfindenden Diskussion und Urteilsfindung ist es, Empfehlungen als Entscheidungsgrundlage für die Bürgerschaft und ihre Gremien sowie für die Verwaltung der Hansestadt Rostock zu erarbeiten und gleichzeitig private Bauherren bei der Gestaltung städtebaulich bedeutsamer Vorhaben zu beraten. Interessierte können die öffentliche Diskussion als Zuhörer verfolgen.

„Älter werden in der Südstadt und Biestow“

Senioreninformationstag am 26. November

Unter dem Motto „Älter werden in der Südstadt und Biestow“ sind am 26. November von 14 bis 17 Uhr alle Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils und darüber hinaus herzlich zum 1. Senioreninformationstag in das Stadtteil- und Begegnungszentrum „Heizhaus“ (Tychsenstraße 9b, Südstadt) eingeladen.

Themen, die für ein selbstbestimmtes Leben im Alter von besonderer Bedeutung sind, stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Verschiedene Stände und Mitmachangebote vermitteln Informationen zu Fragen der Gesundheit, der Mobilität, des Engagements und der Hilfe im Alter. Ein plattdeutsches Kulturprogramm und ein Kuchenbasar laden zudem zum gemütlichen Beisammensein ein.

Unterstützt wird dieser Tag durch das Stadtteil- und Begegnungszentrum Südstadt und Biestow, dem Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock in Kooperation mit dem Förderverein Gemeindepsychiatrie e.V., dem Gesundheitsamt der Hansestadt Rostock sowie weiteren Partnern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme kostenfrei. Wir freuen uns auf Sie!

aus dem Programm:

14 Uhr Eröffnung

Kristin Schünemann, Koordinatorin für Gesundheitsförderung
Robert Sonnevend, Projektleiter „Länger Leben im Quartier“
Irmtraud Thomsen, Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock
„De Klönsnacker“ vom Plattdeutsch-Verein „Klönssack Rostocker 7“ e.V.

14 bis 17 Uhr Aktionsstände

SBZ Südstadt/Biestow

„Aktiv in der Südstadt und Biestow“
Freizeitangebote für Senioren
Führungen durch das Haus

Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG

Präsentation der Begegnungsstätte „Süd-Pool“ und Mitmachangebot „Handarbeit“, Verkauf von Handarbeitsprodukten

Sanitätshaus Reich & Rathmann

Fußdruckmessung, Fußsprechstunde

Seniorenbeirat der HRO

Informationsstand

Beirat für Behinderte und chronisch kranke Menschen

Informationsstand des Büros für Behindertenfragen und des Behindertenbeirates

Pflegestützpunkt Rostock

Informationen rund um das Thema Pflege

Volkshochschule Rostock

Seniorentanz
Kunst und Gestalten
Gesundheitskurse

Ortsbeiräte Südstadt und Biestow

Ansprechpartner für Anliegen der Senioren in den Stadtteilen

RSAG - Unterwegs mit Straßenbahn, Bus und Pedelec

Informatives zum sicheren Umgang mit Fahrplan, Fahrausweisen und Fahrzeugtechnik
Informationen zum Rollatortraining und den neuen Bahnen

Verbraucherzentrale M-V e.V.

Produktausstellung: Lebensmittel mit einem Zusatznutzen für die Gesundheit
Tipps zum Lebensmitteleinkauf: Was verrät das Etikett?
Verkostung verschiedener Getränke: Wie viel Zucker muss sein?

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE)

Informationsstand über die Arbeit des DZNE

Deutsche Alzheimer Gesellschaft, Landesverband M-V e. V.
Hilfe bei Demenzerkrankungen in der Familie

Kultureller Veranstaltungsausgang

„De Plattdütschen“

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:
Kuchenangebot, Kaffee,
Wasser, Saftschorlen

15 bis 17 Uhr

Zukunftswerkstatt im „Raum der Ideen“

Die Südstadt und Biestow seniorengerechter gestalten

Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner haben sich 2014 in einer Seniorenbefragung zu den Lebensbedingungen vor Ort und insbesondere zu Problemlagen geäußert.

Wir möchten Ihnen die ersten Befragungsergebnisse vorstellen und gemeinsam diskutieren, welche Schlussfolgerungen für eine seniorengerechte Weiterentwicklung unserer Stadtteile Südstadt und Biestow gezogen werden müssen.

In welchen Lebensbereichen besteht besonderer Handlungsbedarf und durch welche Maßnahmen können einzelne Probleme gelöst werden?

Wirken Sie mit! Ihre Meinung ist gefragt!

Einladung zum 1. Senioreninformationstag

»Älter werden in der Südstadt und Biestow«

am 26. November 2014

14:00 – 17:00 Uhr

Stadtteil- und Begegnungszentrum

„Heizhaus“, Tychsenstr. 9b

Wegbeschreibung:

Bus - Linie 26 von Hauptbahnhof Süd in Richtung Biestow, Haltestelle Tychsenstraße aussteigen, dann 200 Meter die Tychsenstraße entlang in Fahrtrichtung des Busses bis zum „Heizhaus“

Straßenbahn - Linie 2 oder 5 in Richtung Südblick, Haltestelle Majakowskistraße aussteigen, dann 250 Meter die Nobelstraße entlang in Fahrtrichtung der Straßenbahn bis Ecke Tychsenstraße, links in die Tychsenstraße einbiegen, dann 200 m Fußweg bis zum „Heizhaus“

S-Bahn - Rostock Hauptbahnhof aussteigen, dann wahlweise Straßenbahnlinie 5 oder Buslinie 26 (siehe Beschreibung oben)

Kontakt

Hansestadt Rostock, Gesundheitsamt, Koordinatorin für Gesundheitsförderung
Kristin Schünemann
Paulstraße 22, 18055 Rostock
Tel. 0381 381-5376
Fax 0381 381-5399
E-Mail: kristin.schuenemann@rostock.de

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14,
Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900,
E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 411/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort: Parkstr. 45, 18119 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 14: vsl. 01.04.2015 – vsl. 08.07.2015

Los 15: vsl. 26.01.2015 – vsl. 21.05.2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Neubau Sporthalle Warnemünde

Wesentlicher Leistungsumfang:

für Sporthalle, mit ca. 3.011 m² BGF, 19.323 m³ u.R.

Los 14: Innentüren/WC-Trennwände

Innentüren mit Stahlumfassungszarge, Türblätter mit HPL

27 Nassraumtüren,

13 Feuchtraumtüren,

13 Türen ohne Anforderung,

4 Türen SSKI,

2 Türen EI30-c,

WC-Trennwandanlagen aus HPL-Vollkunststoffplatte,

1 St für 5 WC,

1 St für 3 WC

4 St Schamwände

Los 15: Trockenbau

ca. 100 m² Ständerwand,

50 m² Vorwand,

425 m² Unterhangdecke Mineralfaser,

415 m² Alu-Paneel-Decke,

100 m² Akustikdecke mit Streulochung

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 14: 8,45 € inkl. Versand

Los 15: 7,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001, Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60104118814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen. Versand der Vergabeunterlagen bis 24. November 2014

8. Eröffnungstermin: 2. Dezember 2014

Los 14: 9.00 Uhr, Los 15: 9.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 30. Januar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14,
Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900,
E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 413/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Walter-Butzek-Str. 23, 18146 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 07 und 09: vsl. Januar 2015 – vsl. Oktober 2015

Los 10: vsl. Januar 2015 – vsl. September 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Sanierung Grundschule „Ostseekinder“ 2. BA

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 07: Estrich- und Fliesenarbeiten

45,00 m² Granitbelag im Dickbett auf Podesten aussen

32,00 m Granitbelag Tritt und Setzstufen

720,00 m² Wandfliesen

230,00 m² Fussbodenfliesen

230,00 m² Estrich auf TSD

60,00 m² Betonwerksteinbeläge instand setzen

18,30 m² Sauberlaufmatten

Los 09: Maler- und Tapezierarbeiten

245,00 m Zargen streichen

3.636,00 m² Glasfaser mit Beschichtung

390,00 m² Rauhfaserstapete mit Beschichtung

55,00 m² Treppenwangen im Treppenauge

95,00 m Treppengeländer streichen

Los 10: Bodenbelagsarbeiten

750,00 m² Aufnahme der vorhandenen Bodenbelägen

Verlegen eines neuen PVC Belages

625,00 m Kernsockelleisten für PVC Beläge

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 07: 11,45 € inkl. Versand

Los 09: 9,45 € inkl. Versand

Los 10: 8,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60104138814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

Versand der Vergabeunterlagen bis 25. November 2014

8. Eröffnungstermin: 3. Dezember 2014

Los 07: 13.00 Uhr, Los 09: 13.30 Uhr, Los 10: 14.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 16. Januar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14,
Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900,
E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 408/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Kolumbusring 20, 18106 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 1.12: vsl. 20.02.2015 – vsl. 18.11.2015

Los 1.14: vsl. 08.03.2015 – vsl. 19.12.2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Umbau und Sanierung KITA „Regenbogen“ in drei Bauabschnitten mit Teilnutzung der Kindertagesstätte

Wesentlicher Leistungsumfang

Los 1.12: Trockenbau

ca. 1300 m² Decken (GK, Akustik)

ca. 300 m² Montagewände/Installationswände

ca. 62 m² Verschließen von Öffnungen

ca. 80 m² Brandschutzummantelung Stahlträger

Los 1.14: Fliesenarbeiten

ca. 395 m² Wandfliesen einschl. Untergründarbeiten

ca. 345 m² Bodenfliesen einschl. Untergründarbeiten

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 1.12: 14,40 € inkl. Versand

Los 1.14: 9,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60104088814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

Versand der Vergabeunterlagen bis 9. Dezember 2014

8. Eröffnungstermin: 18. Dezember 2014

Los 1.12: 9.00 Uhr, Los 1.14: 9.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 7. Februar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14,
Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900,
E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 409/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 3: vsl. 03. KW 2015 – vsl. 07. KW 2015

Los 4: vsl. 05. KW 2015 – vsl. 07. KW 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Schwimmhallenkomplex „Neptun“, Umbau Foyer

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 3: Fliesenarbeiten

150 m² Fliesenbelag Fußboden

100 m² Fliesenbelag Wände

Los 4: Malerarbeiten

500 m² Akustikputz Wände

500 m² Akustikputz Decken

900 m² Beschichtung Wand / Deckenputz

60 m² Epoxidharzbeschichtung Boden

750 m Silikon- / Acrylfugen herstellen

70 m² Terrazzo / Betonwerkstein instandsetzen

6 Innentüren streichen

25 m Treppengeländer streichen

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 3: 6,45 € inkl. Versand

Los 4: 7,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG, Zahlungsgrund: 60104098814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen. Versand der Vergabeunterlagen bis: 01.12.2014

8. Eröffnungstermin: 9. Dezember 2014

Los 3: 09.00 Uhr, Los 4: 09.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende:

Los 3: 9. Januar 2015, Los 4: 30. Januar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

**Weitere Ausschreibungen sind unter
www.rostock.de/ausschreibungen bekannt
gemacht.**

Öffentliche Bekanntmachung Elfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Bürgerschaft am 1. Oktober 2014 nachfolgende Elfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock erlassen:

Artikel 1 Änderung

Die Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 7. August 2006, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 17 vom 30. August 2006, zuletzt geändert durch die Zehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 23. September 2014, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 20 vom 8. Oktober 2014, wird wie folgt geändert:

1. Der § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

In der Tabelle wird im Aufgabengebiet des Kulturausschusses folgende Ergänzung hinzugefügt:

„(auch bei Entscheidungen und Entwicklungen innerhalb städtischer Gesellschaften mit Einfluss auf Belange der Kultur und Denkmalpflege)“.

2. Im § 5 Abs. 5 wird im Satz 2 folgender Wortlaut gestrichen:

„- ausgenommen den Rechnungsprüfungsausschuss -“.

3. Die Anlage 4 Ziffer 1 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

„(1) Es werden funktions- und sitzungsbezogene Entschädigungen wie folgt gezahlt:

Funktionsbezogene Aufwandsentschädigung monatlich	
Präsidentin oder Präsident der Bürgerschaft	1.000 EUR
Stellvertretende Präsidentinnen oder Präsidenten	280 EUR
Weitere Mitglieder des Präsidiums	200 EUR
Vorsitzende oder Vorsitzender der Fraktionen	520 EUR
Vorsitzende oder Vorsitzender der Ortsbeiräte	
(abhängig von der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner)	
(bis 5.000 Einw.)	150 EUR
(bis 20.000 Einw.)	200 EUR
(über 20.000 Einw.)	250 EUR
Oberbürgermeisterin oder Oberbürgermeister	355 EUR
Stellvertreterinnen oder Stellvertreter der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters	175 EUR
Senatorin oder Senator	85 EUR
Kreisjägermeisterin oder Kreisjägermeister	300 EUR

Sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung Berechtigte Sitzung von

Bürgerschaft	Mitglieder (außer Präsidentin/ Präsident)	60 EUR
--------------	---	--------

Fraktionen	- Mitglieder (außer Fraktionsvorsitzende, Präsidentin/Präsident, stellvertretende Präsidentinnen/Präsidenten und weitere Mitglieder des Präsidiums)	50 EUR
Ausschüssen	- sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner, sofern eine Ausschusssitzung vorbereitet wird	50 EUR
	- Leiterin/Leiter der Sitzung	75 EUR
Ortsbeiräten	Mitglieder und gemäß § 1 Abs. 3 Ortsbeiratsatzung zur Sitzung beigezogene Einwohnerinnen/Einwohner	20 EUR
Seniorenbeirat, Agenda-21-Rat, Sprecherrat des Beirates für behinderte und chronisch kranke Menschen, Migrantenrat, Seniorenbeirat, Fahrradforum, VHS-Beirat, Brandschutzbeirat,	Mitglieder	20 EUR“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Elfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Rostock, 3. November 2014

Roland Methling
Oberbürgermeister

1. Die vorstehende von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 1. Oktober 2014 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die sich aus der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), ergeben oder die aufgrund dieser erlassen worden sind, gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Punkt 2 Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Rostock, 3. November 2014

Roland Methling
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Widmungsverfügung

Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 Stand: letzte berücksichtigte Änderung: § 45 geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Mai 2011 wird nachstehende Straße unter Angabe der Einstufung in eine Straßengruppe nach § 3 StrWG M-V mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Wohngebiet Am Tonnenhof
belegen in Gemarkung Warnemünde - Flur 1

Kapitän Kroepelin-Weg
Flurstück: 1069
50 teilweise

Die Einstufung erfolgt als Gemeindestraße

Vormann –Stüve-Weg
Flurstück: 1069
50 teilweise

Oberlotse-Voß-Weg
Flurstück 1069
50 teilweise

Kapitän-Hahn-Weg
Flurstücke 1069/43 teilweise
1069/48 teilweise
1069/50 teilweise

Gegen diese Verfügung kann gemäß § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung innerhalb eines Monats nach dem Tage der Bekanntmachung schriftlich oder

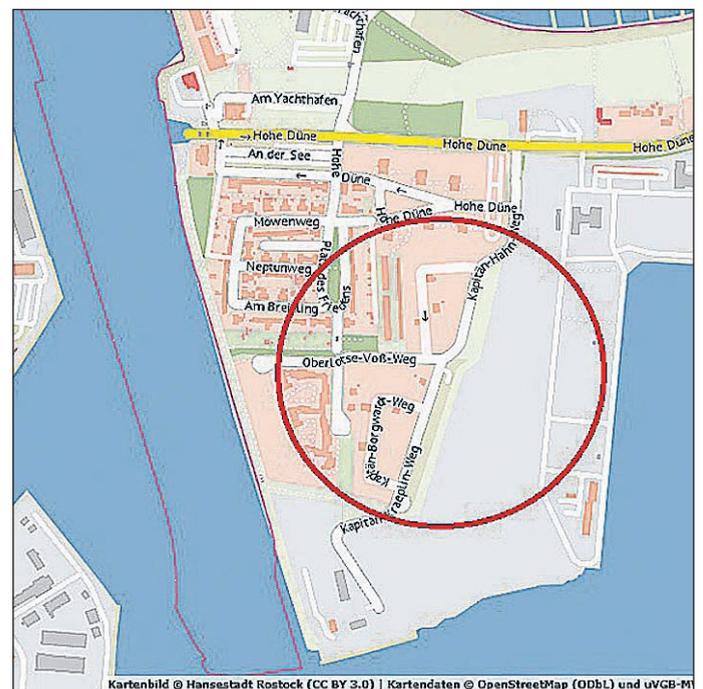
zur Niederschrift bei der Hansestadt Rostock, Tief- und Hafenausbauamt, Holbeinplatz 14 (Zimmer 252), 18069 Rostock, Widerspruch erhoben werden.

Die Einstufung erfolgt als Gemeindestraße

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag
9 - 11.30 Uhr und
13 - 15.00 Uhr
Dienstag
9 - 11.30 Uhr und
13 - 17.30 Uhr
Freitag
9 - 11.30 Uhr

Rostock, 11. November 2014

Heiko Tiburtius
Amtsleiter des Tief- und Hafenausbauamtes



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900, E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 418/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Walter-Butzek-Str. 23, 18146 Rostock

5. Ausführungszeit:

alle Lose: vsl. Februar 2015 bis vsl. November 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Sanierung Grundschule „Ostseekinder“ 2. BA

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 14: Elektrotechnik und Blitzschutz

Teilweise Demontage der Altanlage (Elt),

- 29 St. Anbauleuchten
- 12 St Außenleuchte
- 2.000 m Kabel und Leitungen
- 40 Installationsgeräte,
- Brandschutzwandsystem, Demontage der Altanlage Blitzschutz,
- 385 m Fangleitung
- 14 Fangstangen
- 255 m isolierte Ableitung
- 320 m Ringerder V4A

Los 15: Heizungsinstallation/MSR-Technik

- Demontage 18 Stck. Plattenheizkörper und ca. 650 m Heizungsleitungen bis DN 65 incl. Armaturen,
- Montage von 6 Stck. Heizkreisen mit Zonenregelung und Aufschaltung GLT, incl. Pumpen
- Montage von 2 Stck. Profilheizkörper mit Thermost. und 14 Stck. Flachheizkörper mit Thermost.
- Montage von 16 Stck. Röhrenradiatoren mit Thermost. und ca.1700 m Heizungsrohr incl. Armaturen,
- Komplette Isolierung der Heizungsrohrleitungen gem. Norm,
- Herstellen von 125 Stck. Kernbohrungen für Rohrdurchführungen Heizung

Los 16: Sanitärinstallation/Tiefbau

- Demontage 150 Stck. Sanitäröbekte, 420 m Trinkwasser- und 310 m Schmutzwasserrohrleitungen,
- Komplette Isolierung der Sanitärrohrleitungen gem. Norm,
- Herstellen von 125 Stck. Kernbohrungen für Rohrdurchführungen Sanitär,
- Montage von 95 Stck. Sanitäröbekte (WCs, Urinale, Waschtische, Küchenspülen, Ausgussbecken)
- Montage von 410 m Trinkwasserleitungen incl. 5 Stck. Spüleinrichtung nach TW-Norm,
- Montage von 11 Stck. dynamische Strömungsteiler
- Montage von 220 m Schmutzwasserleitungen db20 in DN 50 -DN 100 sowie 1 Stck. Fettabscheider
- Montage von 30 m Regenwasserleitungen in DN 100,
- Montage Vorwandverkleidung, 37 Stck. GK-Schacht- und Wandverkleidungen

Los 17: Lüftungstechnische Anlagen

- Demontage von ca. 50 m Lüftungsleitungen einschließlich Formstücken
- Herstellen von 50 Stck. Kernbohrungen für Rohrdurchführungen Lüftung,
- Montage von 38 Stck. Lüfter für Einrohlüftung
- Montage von 10 m² Lüftungskanälen und 10 m Lüftungsrohren incl. Einbau - und Formteile für Küchenabluft und Keramikofen-Abluft
- Montage von 1 Stck. Teil-Klimaanlage best. aus Innen- / Außeneinheit incl. Leitungen, 3,5 kW

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 14: 12,45 € inkl. Versand
 Los 15: 12,45 € inkl. Versand
 Los 16: 14,40 € inkl. Versand
 Los 17: 9,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG, Zahlungsgrund: 60104188814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen. Versand der Vergabeunterlagen bis 2. Dezember 2014

8. Eröffnungstermin: 11. Dezember 2014

Los 14: 9.00 Uhr, Los 15: 9.30 Uhr, Los 16: 10.00 Uhr

Los 17: 10.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende:

Lose 14 und 17: 31. Januar 2015,

Lose 15 und 16: 27. Februar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900, E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 410/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 5: vsl. 04. KW 2015 bis vsl. 16. KW 2015

Los 7: vsl. 10. KW 2015 bis vsl. 14. KW 2015

Los 8: vsl. 12. KW 2015 bis vsl. 16. KW 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Bau-maßnahme aus:

Schwimmhallenkomplex „Neptun“, Umbau Marmor-saal

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 5: Schlosserarbeiten

- 55 m Laufsteg Dach
- 200 m Laufsteg Boden
- 52 St Geländer für Laufsteg Boden
- 2 Steigleitern
- 4 Treppenleitern Aluminium
- Statik / Montageplan

Los 7: Fliesenarbeiten

- 160 m² Bestandsstrich kugelstrahlen
- 160 m² Zementestrich
- 300 m² Fußbodenfliesen
- 110 m Randfries
- 110 m Sockel
- 140 m² Wandfliesen
- 70 m Bordüre

Los 8: Malerarbeiten/Bodenbelag

- 600 m² Akustikputz Wände
- 500 m² Akustikputz Decken
- 500 m² Dekozell
- 850 m² Glasgewebe VG feuchtebeständig / 2K-Acryl-Beschichtung
- 320 m² Metall-Effektbeschichtung
- 70 m² Bodenbelag

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Lose 5 und 7: je 6,45 € inkl. Versand
 Los 8: 7,45 € inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG, Zahlungsgrund: 60104108814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen. Versand der Vergabeunterlagen bis 1. Dezember 2014

8. Eröffnungstermin: 9. Dezember 2014

Los 5: 10.00 Uhr, Los 7: 10.30 Uhr, Los 8: 11.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende:

Lose 5 und 7: 30. Januar 2015, Los 8: 27. Februar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900, E-Mail: Kathrin.Skopnik@rostock.de

2. Vergabe-Nr.: 428/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Mathias-Thesen-Str. 17, 18069 Rostock

5. Ausführungszeit:

vsl. 26.01. 2015 bis vsl. 23.02. 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Neubau Zweifeld-Sporthalle Reutershagen

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 01: Abbrucharbeiten alte Einfeld-Sporthalle

Abbruch einer schadstoffbelasteten Einfeld-Sporthalle mit Sozialtrakt. Die Sporthalle besteht aus einem zweistöckigen Mauerwerksbau mit Satteldach. Das Gebäude umfasst ca. 2.950 m² BRI (L x B x H: ca. 35,74 x 10,99 x 9,30 m). Vor Abbruch des Gebäudes sind Gefahrstoffe nach beiliegendem Gefahrstoffkataster (vorwiegend Dämmmaterialien und Holzfußboden) auszubauen und zu entsorgen. Zu erfassen sind alle Bauteile des Gebäudes.

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 01: 7,45 € inkl. Versand (Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG, Zahlungsgrund: 60104288814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen. Versand der Vergabeunterlagen bis 2. Dezember 2014

8. Eröffnungstermin:

11. Dezember 2014, 11.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 30. Januar 2015

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung zur Anordnung der Aufstallung von Geflügel im Risikogebiet

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock erlässt gemäß § 13 Abs. 1 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), die durch Artikel 29 der Verordnung vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388) geändert worden ist, folgende

Allgemeinverfügung zur Anordnung der Aufstallung von Geflügel im Risikogebiet

1. Alle Geflügelhalter innerhalb des Risikogebietes:

500 m breiter Uferstreifen um den Rostocker Breitling

haben ihr Geflügel (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten oder Gänse) ab sofort in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten, dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung), unterzubringen.

2. Tierhalter, die Geflügel in diesem Gebiet halten und der Anzeigepflicht der Geflügelhaltung beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt der Hansestadt Rostock bisher nicht nachgekommen sind, haben sich unverzüglich unter der Telefonnummer 0381 381-8601 zu melden.

3. Für die in Nr. 1 angeordnete Maßnahme gilt die sofortige Vollziehung.

4. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

Am 5. November 2014 wurde in einem Putenbestand im Landkreis Vorpommern-Greifswald das Influenza-A-Virus vom Subtyp H5N8 nachgewiesen und damit der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt.

Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass das hochpathogene H5N8-Virus in der Wildvogelpopulation vorhanden ist, ist laut Erlass des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern zur Anordnung der Aufstallung von Geflügel in bestimmten Landesgebieten vom 05.11.2014 in den Risikogebieten die Aufstallung des Geflügels gemäß § 13 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung anzuordnen. Die Risikogebiete wurden per Erlass vom Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern zur Durchführung des § 13 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest vom 14.08.2014 festgelegt. Dabei wurden die örtlichen Gegebenheiten bezüglich der überwinternenden oder rastenden Wildvogelpopulation sowie des Frühjahrs- und Herbstvogelzuges berücksichtigt.

In der Hansestadt Rostock wurde das Gebiet des Rostocker Breitlings mit einem Uferstreifen von 500 m Breite als Risikogebiet festgelegt.

Gemäß § 26 Abs. 1 Viehverkehrsverordnung vom 6. Juli 2007 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 28 der Verordnung vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388), sind Halter von Geflügel verpflichtet, ihren Tierbestand mit Angabe von Tierart, Anzahl und Standort sowie gegebenenfalls auch Änderungen derselben dem Veterinäramt anzuzeigen.

Die Zuständigkeit zum Erlass der Allgemeinverfügung ergibt sich aus § 1 Abs. 1 und 2 des Ausführungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Tiergesundheitsgesetz vom 4. Juli 2014 (GVObI. MV S. 306). Demgemäß sind die Landräte der Landkreise bzw. die Oberbürgermeister der kreisfreien Städte die zuständige Behörde für die Durchführung des Tiergesundheitsgesetzes, der aufgrund des Tiergesundheitsgesetzes erlassenen Verordnungen sowie der unmittelbar geltenden Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft im Anwendungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes.

Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann die sofortige Vollziehung im besonderen öffentlichen Interesse angeordnet werden. Diese Voraussetzung liegt hier vor, da die Einschleppung der Geflügelpest und somit die Gefahr von tiergesundheitlichen wie auch wirtschaftlichen Folgen sofort unterbunden werden muss.

Die Maßnahme dient dem Schutz sehr hoher Rechtsgüter. Die Gefahr des Ausbruchs der Seuche und der damit verbundene wirtschaftliche Schaden sind höher einzuschätzen als persönliche Interessen an der aufschiebenden Wirkung als Folge eines eingeleiteten Rechtsbehelfs.

Hinweis:

Das vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandeln gegen diese Verfügung stellt gemäß § 64 Satz 1 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 32 Abs. 2 Nr. 4a des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) dar und kann gemäß § 32 Abs. 3 des TierGesG mit einer Geldbuße bis zu 30.000,00 € geahndet werden.

Kostentragung:

Die Kosten der Maßnahmen sind durch den Tierhalter zu tragen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

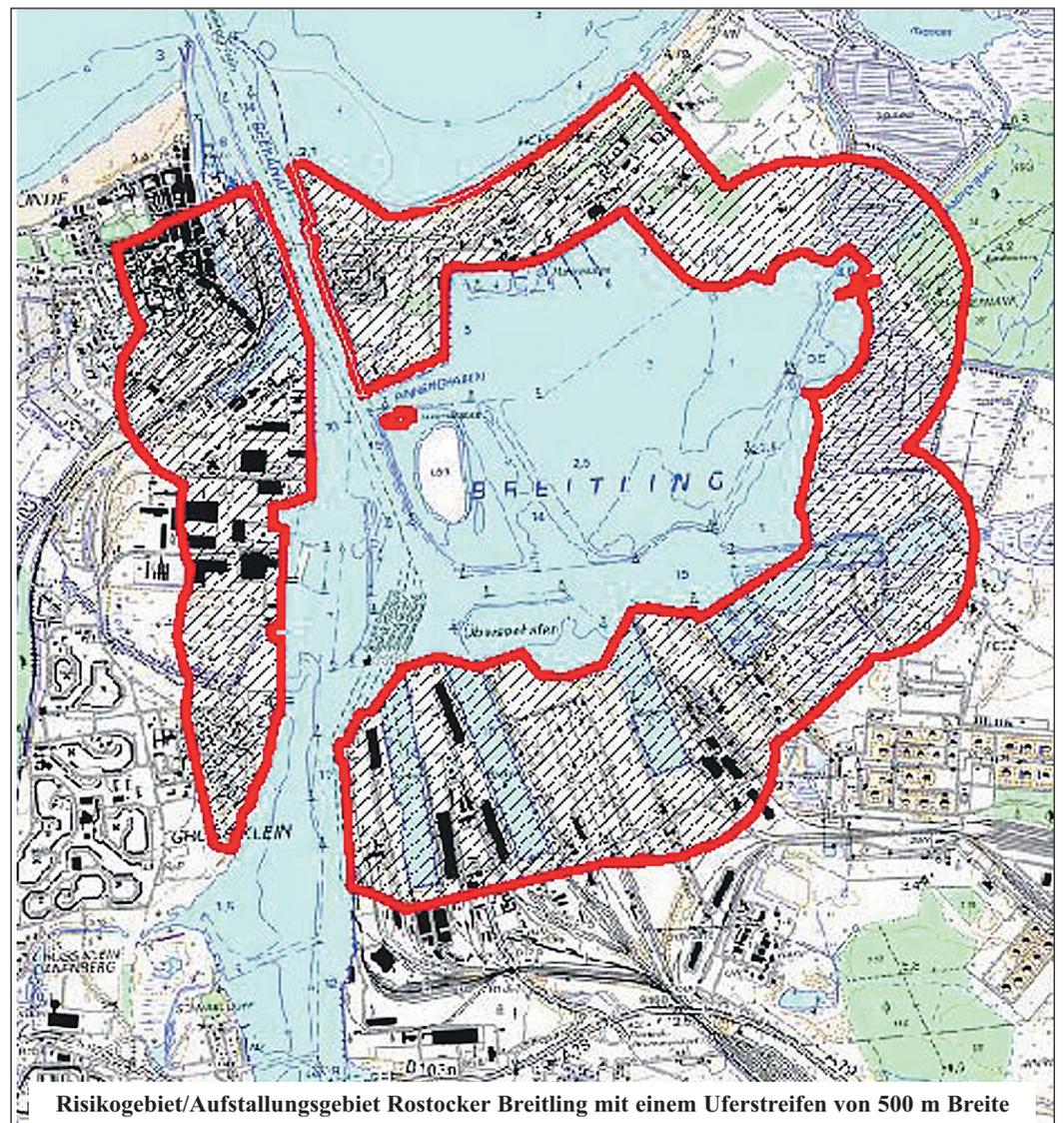
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Hansestadt Rostock, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Am West-

friedhof 2, in 18059 Rostock einzulegen.

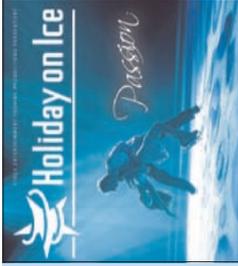
Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung, d.h. die in der Verfügung benannte Maßnahme ist durchzuführen, auch wenn der Widerspruch frist- und formgerecht eingelegt wurde. Die aufschiebende Wirkung kann ganz oder teilweise wiederhergestellt werden. Die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung kann nach § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung beim Verwaltungsgericht Schwerin, Wismarsche Straße 323, 19055 Schwerin, beantragt werden.

Rostock, 6. November 2014

Roland Methling
Der Oberbürgermeister



Risikogebiet/Aufstallungsgebiet Rostocker Breitling mit einem Uferstreifen von 500 m Breite



Holiday on Ice
Stadthalle Rostock



TAO - Japans Sensationstrommler
Stadthalle Rostock



Martin Rütter
Stadthalle Rostock



Johannes Dierding
M.A.U. Club Rostock



Martenia: Open Air
IGA- Park Rostock

Aktuelle Veranstaltungen.

Zoo-Tageskarte 2014	16,00 € Zoo Rostock
Theatervorstellungen VTR 2014	ab 7,50 € Rostock
Theatervorstellungen 2014	ab 11,50 € Stralsund, Greifswald
Weiße Flotte - Schiffsüberfahrten 2014	Erhältlich im SC Stralsund/Bergen
Theatervorstellungen 2014	ab 11,50 € Putbus
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 2014	ab 11,00 € diverse Spielorte
Konzertreihe in der Villa Papendorf 2014	ab 15,00 € Villa Papendorf bei Rostock
Hänsel und Gretel bis 21.12.14, 15.00 Uhr	15,01 € Großes Haus - Heck
Disney's DER KÖNIG DER LÖWEN 2014/15	ab 78,64 € Stage Theater im Hafen Hamburg
DAS WUNDER VON BERN 2014/15	ab 74,90 € Stage Theater an der Elbe
DAS PHANTOM DER OPER 2014/15	ab 57,94 € Stage Theater Neue Flora Hamburg
ROCKY - Das Musical 2014/15	ab 69,44 € TUI Operettenhaus Hamburg
Hinterm Horizont 2014/15	ab 38,39 € Stage Theater am Potsdamer Platz Berlin
Hexer - Zauber Dinner bis 04.04.15, 20.00 Uhr	75,38 € Schlosshotel Nordland in Groß Pötrems
Joachim Witt 20.11.14, 20.00 Uhr	28,83 € M.A.U. Club Rostock
Rocktheater Rostock mit 4-Gang-Menü 21.11.14-01.05.15, 19.00 Uhr	56,00 € Tribel am Schweizer Wald Rostock
Nezareth „Rock'n Roll Telephone Tour“ 21.11.14, 20.00 Uhr	34,45 € moya Kulturbühne Rostock
Atze Schröder - Richtig Fremdgehen - 21.11.14, 20.00 Uhr	33,85 € Stadthalle Rostock

Kultur trifft Genuss 22.11.14, 19.00 Uhr	23,81 € diverse Restaurants in Warnemünde
Hexer - FirstClassMagic 22.11.14-18.04.15, 19.00 Uhr	131,48 € Rathaus Arkaden - Senatoren Klub Rostock
Captain Cook & seine singenden Saxophone 22.11.14, 16.00 Uhr	ab 35,90 € Stadthalle Rostock
D. Müller-Schott & M. Kirschnerit - Klassik ganz privat 22.11.14, 19.30 Uhr	90,00 € Villa Papendorf
Ostsee-Ball* 22.11.14, 20.00 Uhr	66,00 € Hotel Neptun Rostock
Beatrix Becker 22.11.14, 20.00 Uhr	25,13 € Barocksaal Rostock
Klaus-Peter Kappest: Norwegen & Spitzbergen / Allgäu 23.11.14, 15.00/18.00 Uhr	14,04€ Clubbühne Stadthalle Rostock
Oliver Polak: „Der jüdische Patient“ - Lesereise 25.11.14, 20.00 Uhr	15,55 € M.A.U. Club Rostock
Dieter Nühr - Nühr ein Traum - 27.11.14, 20.00 Uhr	ab 25,20 € Stadthalle Rostock
MIA 28.11.14, 20.00 Uhr	ab 40,25 € Stadthalle Rostock
Magie der Travestie 29.11.14, 20.00 Uhr	ab 34,50 € moya Kulturbühne Rostock
Jennifer Rostock 02.12.14, 19.00 Uhr	34,85 € moya Kulturbühne Rostock
HOLIDAY ON ICE - Passion 04.-07.12.14	ab 29,90 € Stadthalle Rostock
Ein plattdeutscher Adventskalender m. K.-J. Schlettwein 04.12.14, 19.00 Uhr	13,14 € Kurhaus Warnemünde
Weihnachtsgala* 04.12.14, 19.30 Uhr	35,20 € St. Georgen-Kirche Wismar
Weihnachtsgala 05.11.12.14, 16.00/19.30 Uhr	ab 37,23 € Grevesmühlen/Greifswald
Weihnachtskonzert 06.12.14, 18.00 Uhr	10,61 € Heiligen-Geist-Kirche Rostock
Björn Casapietra 08.12.14, 19.30 Uhr	32,90 € Nikolaikirche Rostock

54. Musikantendeel* 09.12.14, 16.00 Uhr	15,00 € Clubbühne Rostock
Patricia und Kathy Kelly 09.12.14, 20.00 Uhr	36,00 € Nikolaikirche Rostock
Lesung mit Stern-Kolumnist: Holger Witzel 11.12.14, 19.00 Uhr	10,00 € OZ-Pressenhaus Rostock
Gregor Meyle 11.12.14, 20.00 Uhr	27,00 € moya Kulturbühne Rostock
Jan Josef Liefers - Radio Doria 12.12.14, 20.00 Uhr	32,90 € Stadthalle Rostock
Night of Freestyle 13.12.14, 19.00 Uhr	ab 34,20 € HanseMesse Rostock
Reinhold Beckmann & Band 13.12.14, 20.00 Uhr	34,30 € moya Kulturbühne Rostock
Weihnachten in Familie 14.12.14, 16.00 Uhr	ab 32,00 € Stadthalle Rostock
Heinz Rennhack 19.12.14, 19.30 Uhr	ab 35,00 € Nikolaikirche Rostock
Tanznacht* 20.12.14, 21.00 Uhr	6,00 € Alte Brauerei Stralsund
Elaiza 20.12.14, 20.00 Uhr	34,30 € moya Kulturbühne Rostock
Das Russische Nationalballett - Nusknacker- 21.12.14, 16.00 Uhr	ab 41,00 € Stadthalle Rostock
Torfrock 22./23.12.14, 20.00 Uhr	30,95 € Rostock/Schwerin
Peter Pan - Das Nimmerlandmusical 27.12.14, 16.00 Uhr	ab 17,00 € Stadthalle Rostock
Rüdiger Nebberg: Lagerfeuer Geschichten 27.12.14, 20.00 Uhr	17,34 € Clubbühne, Stadthalle Rostock
Matthias Reim 30.12.14, 20.00 Uhr	ab 40,50 € Stadthalle Rostock
Das Phantom der Oper 31.12.14, 18.00 Uhr	ab 48,00 € Stadthalle Rostock
Silvesterparty* 31.12.14, 21.30 Uhr	8,00 € Alte Brauerei Stralsund

Magic of the Dance 03.01.15, 20.00 Uhr	ab 38,90 € Stadthalle Rostock
André Rieu & Orchester 14.01.15, 20.00 Uhr	ab 61,25 € Stadthalle Rostock
Feuerwerk der Turnkunst 15.01.15, 19.00 Uhr	ab 21,80 € Stadthalle Rostock
Kai-Uwe Kückler: Cornwall & der Süden Englands 18.01.15, 18.00 Uhr	14,04 € Clubbühne, Stadthalle Rostock
Ilka Sohr / Torsten Roder: Bolivien 18.01.15, 15.00 Uhr	14,04 € Clubbühne, Stadthalle Rostock
Die Nacht der Musicals 22.01./13.02./01.03.15	ab 36,90 € Wismar / Rostock/ Stralsund
The Till Brönner Orchestra 24.01.15, 20.00 Uhr	ab 50,50 € Stadthalle Rostock
Käpt'n Blaubär - Das Kinder-Musical - 25.01.15, 16.00 Uhr	ab 17,00 € Stadthalle Rostock
Paul Panzer 30.01.15, 20.00 Uhr	31,00 € Stadthalle Rostock
Die große Verdi-Nacht 31.01.15, 20.00 Uhr	ab 40,85 € Stadthalle Rostock
Amigos - Sommerträume 05.02.15, 19.30 Uhr	ab 33,20 € Stadthalle Rostock
Stahlzeit 06.02.15, 20.00 Uhr	26,90 € moya Kulturbühne Rostock
Flamenco Vivo - Flamenco Festival 07.02.15, 20.00 Uhr	25,13 € Barocksaal Rostock
Peter Marfay & Band 08.02.15, 19.00 Uhr	ab 55,15 € Stadthalle Rostock
Gala-Show der Operette* 08.02.15, 21.00 Uhr	23,00 € Kurhaus Grimmen
TAO-Japans Sensationstrommler 11.02.15, 20.00 Uhr	ab 40,85 € Stadthalle Rostock
Das Phantom der Oper 14.02.15, 20.00 Uhr	ab 38,90 € Vogelsanghalle Stralsund
Anr-Helena Schütler 14.02.15, 20.00 Uhr	25,13 € Barocksaal Rostock

Kai-Uwe Kückler: Namibia 15.02.15, 18.00 Uhr	14,04 € Clubbühne, Stadthalle Rostock
Hanke / Schontau: Regenwälder 15.02.15, 15.00 Uhr	14,04 € Clubbühne, Stadthalle Rostock
Martin Rütter 18.02.15, 20.00 Uhr	35,00 € Stadthalle Rostock
Max Raabe & Palast Orchester 20./21.02.15, 20.00 Uhr	ab 47,00 € CCH-Congress Center Hamburg
Chinesischer Nationalcircus 21.02.15, 16.00 Uhr	ab 32,00 € Stadthalle Rostock
Four Styles - Gitarren Festival 28.02.15, 20.00 Uhr	25,13 € Barocksaal Rostock
Vivaldi - Die vier Jahreszeiten 01.03.15, 17.00 Uhr	25,13 € Barocksaal Rostock
Ehrlich Brothers - Träume erleben 04.03.2015, 19.00 Uhr	ab 40,20 € Stadthalle Rostock
Kraftklub 13.03.15, 19.30 Uhr	ab 33,65 € Stadthalle Rostock
Adoro mit Orchester & Band 14.03.15, 20.00 Uhr	51,65 € Stadthalle Rostock
Ray Wilson & Genesis Classic Quintett 11.04.15, 20.00 Uhr	ab 29,23 € Stadthalle Rostock
Yakari - das Kindermusical 12.04.15, 16.00 Uhr	ab 30,00 € Nikolaikirche Rostock
The Australia Pink Floyd Show 20.04.15, 20.00 Uhr	ab 30,89 € Stadthalle Rostock
Stefan Verra 23.04.15, 20.00 Uhr	30,85 € Audimax Rostock
Roland Kaiser 30.04.15, 20.00 Uhr	ab 43,00 € Stadthalle Rostock
NDR Sinfonieorchester 09.05.15, 16.00 Uhr	ab 21,80 € St. Georgen-Kirche Wismar
City - Open Air 2015 16.05.15, 20.00 Uhr	ab 31,00 € Kurhaus Warnemünde
Johannes Dierding - Alles bremsen Tour 2015 29.05.15, 20.00 Uhr	31,88 € M.A.U. Club Rostock

Ein Angebot der Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock, HRA 438. Für die Veranstaltungen ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Erhältlich in Ihrem OZ-Service-Center, unter shop.ostsee-zeitung.de oder unter 0381 38303017*
*Es gilt der nationale Tarif, entsprechend Ihres Festnetz- oder Mobilfunkanbieters, bei einer Festnetz-Flatrate ist das Gespräch kostenfrei
www.ostsee-zeitung.de

Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz. Rücknahme, Umtausch ausgeschlossen.
*Vorverkauf bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag und nur in den OZ-Service-Centern.



Hier können Sie mit Ihrer OZ-Abo-Karte sparen*
*nur so lange das Kontingent reicht

Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 03 81/761 1249

Heizung/Sanitär

Stephan & Scheffler GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Tel. 03 81/800 51 94

Rainer Wachtel Heizung-Sanitär GmbH

NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

Schimmelbekämpfung

Hansehus Bauservice GmbH
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
Gutachten, Schimmelsanierung,
Fliesen- u. Natursteinarbeiten
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

Berufsbildung

BRUHN-Berufsbekleidung
ROSTOCK
Tel. 03 81/8 00 89 01

Balkonverglasung



Hawemannweg 18
18069 Rostock ☎ 80 185 0

Kfz-Verkauf



Ferdinand Schultz Nachfolger®
Autohaus GmbH & Co. KG



Rostock, Altkarlshof 6, Tel.: 03 81/6 58 67 00, Fax: 03 81/6 58 67 06
Rostock, Petridamm 2, Tel.: 03 81/6 66 71 26, Fax: 03 81/6 66 71 30
Teterow, Am Kellerholz 1, Tel.: 0 39 96/1 29 90, Fax: 0 38 96/12 99 21
Demmin, Jarmener Chaussee 1d, Tel.: 0 39 98/2 74 80, Fax: 0 39 98/27 48 22
E-Mail: autohaus@fsn.de, Internet: www.fsn.de

Dienstleistungen

Firma übernimmt preiswert Whg.-Auflösung, auch Renov., ggf. Mobilar-Geräte-Verrechn. mgl., ☎ 0381/37565814

Beratung ▼ Information
Vermittlung ▼ Hilfe
für Selbsthilfegruppen
und Interessierte



Selbsthilfekontaktstelle
Tel./Fax: (03 81) 490 49 25
www.selbsthilfe-rostock.de
info@selbsthilfe-rostock.de

Kompetent mit Rat und Tat

SAT-/Kabel-Anlagen/TV/HIFI
Problemlösungen für Antennen, Fernsehen und Musik
- zuverlässig seit 24 Jahren -
Fa. Wolff, Tel. 03 81/686 4605 oder 01 60/3 444 207

PARTY-MÖWE ROSTOCK

Geburtstag • Jubiläum • Jugendweihe
Konfirmation • Betriebs- & Weihnachtsfeier
Räumlichkeiten für 20 bis 120 Personen
0157/51374074 • 0381/4904020
www.party-möwe.de

SMS ERHALTEN.

Wir bauen auf Kultur. www.denkmalschutz.de

Mit Ihrer SMS (5 Euro zzgl. Standard-SMS-Gebühr) tragen Sie zum Erhalt von Denkmälern in Deutschland bei. Der Betrag erscheint auf Ihrer Mobilfunkrechnung. 4,83 Euro gehen direkt an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Sende **KULTURGUT**
als SMS an **8 11 90**



DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT

Multiple Sklerose?
Wir lassen Sie nicht
alleine! Aufklären,
beraten, helfen.

018 05/77 70 07

Mit freundlicher Unterstützung:



BEISTAND in schweren Stunden

Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhausen 2 00 14 14

18057 Rostock · Strepelstraße 8 ☎ 2 00 14 40
www.bestattungen-bodenhausen.de

Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

☩ Tag und Nacht
DISKRET
Bestattung
Petridamm 3b 68 30 55
Dethardingstr. 11 2 00 77 50
Osloer Str. 23/24 7 68 04 53
Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de



Bestattungshaus

Holger Wilken



Reutershagen, Tschaikowskistr. 1
Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48
Toitenwinkel, a. d. OSPa, S.-Allende-Str. 28
www.bestattungen-wilken.de
Tag & Nacht Tel. 80 99 472

Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95